

# Ausbesserungsmörtel

Reparaturmörtel für Porenbeton im Außenbereich

<b>Anwendungsgebiete</b>	Ausbessern von Ausbrüchen und Fehlstellen an Porenbetonelementen und -mauerwerk. Nicht einsetzbar auf durchfeuchtetem Porenbeton.	
<b>Produkteigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Extrem rißbeständig in allen Temperaturbereichen</li> <li>■ Geringes Schwindmaß</li> <li>■ Schnell härtend</li> <li>■ Durch Zusatz von Porenbetonmehl exakt auf die Anforderungen von Porenbeton abgestimmt</li> </ul>	
<b>Technische Daten</b>	Bindemittelbasis	Mineralische Bindemittel nach DIN EN 197-1 und DIN EN 459-1
	Festmörtelrohichte	ca. 0,8 g/cm <sup>3</sup>
<b>Verarbeitungshinweise</b>	Untergrundvorbehandlung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Alle Untergründe müssen tragfähig, sauber und frei von haftmindernden Rückständen sein.</li> <li>- Auszubessernde Porenbetonflächen grundsätzlich vornässen.</li> <li>- Freiliegende Bewehrungsstäbe in Porenbetonelementen entrostet und mit Alcret 110 Korrosionsschutz vorbehandeln.</li> </ul>
	Anmischung	<p>3,5 Raumteile Ausbesserungsmörtel in 2 Raumteile Wasser Anmischung mit Elektrorührwerk bis eine verarbeitungsfähige, klumpenfreie Konsistenz entsteht.</p> <p>Nur soviel Mörtel anmischen, wie innerhalb der jeweiligen Topfzeit verarbeitet werden kann.</p> <p>Nicht mit Gips oder gipshaltigen Produkten mischen oder in Verbindung bringen.</p>
	Verarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mit Kelle in vorgehäßte Ausbruchstellen auftragen.</li> <li>- Mörtel über das Oberflächenniveau auftragen.</li> <li>- Erstarrten, überschüssigen Mörtel mittels Traufel, Rabot o.ä. auf Platten- bzw. Mauerwerksniveau bringen oder mittels Schwammbrett abreiben.</li> <li>- Bei größeren Ausbrüchen verzinkte Porenbetonnägel in die Flanken der Ausbruchsstelle zur Hälfte einschlagen, um zusätzliche mechanische Verankerung herzustellen.</li> <li>- Bereits verdickten, in Abbindung befindlichen Mörtel nicht nachträglich mit Wasser verdünnen oder aufrühren, da sonst Festigkeitsverluste entstehen.</li> </ul>
	Verbrauch	ca. 1,0 kg/dm <sup>3</sup> Ausbesserungsstelle Exakten Materialbedarf durch Probebeschichtung am Objekt ermitteln.
	Witterungshinweise	Während der Verarbeitung und Trocknung dürfen Temperaturen von + 3 °C nicht unterschritten werden.

<b>Verarbeitungshinweise</b>	Topfzeit	Ausbesserungsmörtel 10: ca. 5 Min. Ausbesserungsmörtel 30: ca. 15 Min.
	Trocknungszeit	ca. 2 - 5 Tage Abhängig von Temperatur, relativer Luftfeuchtigkeit und Auftragsmenge
	Reinigung der Werkzeuge	In frischem Zustand mit Wasser
<b>Lieferform</b>	Verpackungseinheit	Papiersack ca. 25 kg netto
	Farbe	Hellgrau
<b>Sonstige Hinweise</b>	Transport	Kein Gefahrgut
	Lagerung	Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt, kühl, haltbar in original verschlossener Verpackung mind. 6 Monate.
	Sicherheitshinweise	R 38: Reizt die Haut R 41: Gefahr ernster Augenschäden S 2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen S 24: Berührung mit der Haut vermeiden S 26: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren S 37: Geeignete Schutzhandschuhe tragen

Das EG-Sicherheitsdatenblatt stellen wir Ihnen auf Anfrage gern zur Verfügung.